

Pressemitteilung

197/2026

Weitere Auskünfte erteilt:

Sachgebiet Preise

Telefon +49 (0) 361 57331-9220

Pressestelle

Telefon +49 (0) 361 57331-9113

presse@statistik.thueringen.de

Erfurt,
13. August 2026

Schreibwaren und Zeichenmaterialien im Juli 2026 in Thüringen um 4,2 Prozent teurer als im Vorjahresmonat

Die Sommerferien in Thüringen gehen so langsam dem Ende entgegen. Ab 17. August heißt es für die Schülerinnen und Schüler nach 6 Wochen wieder die Schulbank zu drücken. Das bedeutet auch für die Eltern, dass sie Einschulungen planen, Zuckertüten packen und Schulmaterialien für das neue Schuljahr besorgen müssen. Nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik mussten sie dafür in diesem Jahr deutlich tiefer in die Tasche greifen.

Die Verbraucherpreise erhöhten sich im Juli 2026 gegenüber dem Vorjahresmonat insgesamt um 3,0 Prozent. Die Preise für Schreibwaren und Zeichenmaterialien erhöhten sich im Vergleich zum Juli 2025 um 4,2 Prozent. Neben Dingen, die für die Schule benötigt werden, dürfen kleine Leckereien natürlich nicht fehlen. Die Preise für Süßwaren stiegen im Vergleich zum Vorjahresmonat um 1,7 Prozent, für Schokolade um 5,2 Prozent.

Neben den Zuckertüten ist es in Thüringen üblich, ein kleines Fest zur Einschulung zu veranstalten. Und was passt da im Sommer besser als ein Grillfest mit Thüringer Bratwürsten? Im Vergleich zum Vorjahr konnten Bratwürste 2,9 Prozent preiswerter erworben werden. Für Brot und Brötchen wurde hingegen eine Preissteigerung von 0,7 Prozent verzeichnet. Für die Erwachsenen darf natürlich auch ein Bier bei einem Grillfest nicht fehlen. Im Juli 2026 mussten sie dafür 5,6 Prozent mehr ausgeben als noch vor einem Jahr.